

Stadtteilausschuß Kreuzberg e.V.

- Beteiligung von Anwohner*innen und Bürger*innen in Kreuzberg -

Fahrbahn-Neugestaltung der Friesenstraße zur Minderung gesundheitsgefährdender Lärmbelästigung

Seit Mai 2018 erfolgen im Auftrag des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg die Straßenbauarbeiten in der Friesenstraße.

In der zweiten Bauphase ist es aus arbeitsschutztechnischen Gründen nicht mehr möglich, unter Aufrechterhaltung des Verkehrs zu arbeiten. **Für die weitere Baudurchführung ist eine Vollsperrung der Friesenstraße erforderlich.**

Die Fahrbahn hat eine Breite von ca. 6,50 m. Für die Baumaschinen werden mindestens 3 m und zusätzlich noch mindestens 1,5 m als Sicherheitsabstand für das Personal und die Absperrung benötigt. Während der Baudurchführung würden daher maximal nur noch 2,0 m übrig bleiben, die für das Befahren mit PKW's bzw. für den Linienbus nicht ausreicht.

Durch die Vollsperrung sind Einschränkungen in der Erreichbarkeit der Nebenstraßen sowie der Grundstücke verbunden. Für Rettungsfahrzeuge sowie für die Entsorger (Hausmüll, Glas, Papier, Verpackung) wird eine Fahrgasse im Baubereich gewährleistet. Für Anlieger und den Lieferverkehr ist eine Zufahrt nicht möglich.

Die Vollsperrung erfolgt in zwei Abschnitten:

- 1) zwischen Jüterboger Straße bis Columbiadamm am 15.04. bis 06.05.2019 (08:00 Uhr)
- 2) zwischen Jüterboger Straße bis Bergmannstraße am 06.05. (10:00 Uhr) bis 31.07.2019

Der Busverkehr der Linie 248 der BVG wird in beiden Richtungen über die Bergmannstraße – Mehringdamm geführt. Am Mehringdamm werden von der BVG zwei zusätzliche Haltestellen eingerichtet.

Durch die Ausführung der Arbeiten unter Vollsperrung wird die Bauzeit erheblich verkürzt. Die Fertigstellung ist zum 31.07.2019 geplant.

Berlin, 4/2019

Eine Information des
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
in Kooperation mit dem
Stadtteilausschuß Kreuzberg e.V.

Stadtteilausschuß Kreuzberg e.V.
Bergmannstr. 14 | 10961 Berlin-Kreuzberg
Telefon: 030 / 61282700
www.stadtteilausschuss-kreuzberg.de



Senatsverwaltung
für Umwelt, Verkehr
und Klimaschutz

